# Initii per Violoncello con pianoforte op. 72, 3

von

Horst Ebenhöh

Meinem Enkel Emil Ebenhöh gewidmet

Musikverlag Hehenwarter
HE 5218

PREVIEW

shop.musicaustria.at authorized free sample copy

### Anmerkungen zu

### Initii per Violoncello con pianoforte op.72,3

Die drei kurzen Stücke sind für den Violoncello-Anfangsunterricht gedacht, können aber auch bei späteren Anlässen eingesetzt werden. Auf die Bedeutung des Rhythmus ist besonders zu achten. Die vielleicht "vorgezogene" Schwierigkeit, abwechselnd Ganz-und Halbtonschritte zu greifen sollte mit dem Studienplan abgestimmt werden.

Mit leeren Saiten beginnt das Werk, daneben werden die ersten gegriffenen Töne unmittelbar am Beginn des Griffbretts verlangt. Ebenso wird die Fertigkeit des Abhebens von einer Saite und folgendes Anspielen der nicht unmittelbaren Nebensaite geübt. Es gibt Bindungen auf einer Saite und zur benachbarten, vorgeschrieben sind auch Akzente, crescendo und diminuendo sowie normale dynamische Differenzierungen.

Im dritten Teil ist rascher Bogenwechsel gefragt. Im Takt 19 wird der Flageoletton e2 ("sul A") verlangt. Dieser Takt (mit "Courone" auf der Pause) kann aus dem laufenden Tempo herausgelöst werden, um dem Spieler Zeit zur exakten Tonfindung zu geben. Ist letzteres (noch) nicht möglich, möge das Klavier diesen Ton ("Ioco") übernehmen. Der anschließende Teil (Takt 20-28) kann sowohl pizzicato wie auch arco ausgeführt werden, die beste Variante ist: 1.x pizz., 2.x arco. Ab Takt 29 wird nach einer Viertelpause ein permanentes Glissando+Tremolo auf der C-Saite verlangt. Beginnend mit dem "höchsten gegriffenen und ansprechbaren Ton" (ad libitum!) soll auf Gleichmäßigkeit der Zeiteinteilung und die exakte Erreichung der "leeren" Saite zu Beginn des letzten Taktes (33) geachtet werden. Der letzte Ton, inklusive dessen rascher Doppel-Vorschlag verträgt starken Bogendruck und kann, bzw. soll "cratando" (="kratzend") sein...

Der obligate - ebenfalls leichte - Klavierpart erfordert besonders im 3. Teil doch einige Fingerfertigkeit, speziell in den Takten 29 -31. Der Wechsel von e2 zu es2 in der Unterstimmen des rechten Hand kann vereinfacht werden, wenn man rechts nur die alleinige Oberstimme spielt und die linke Hand -eine Oktave tiefer -die "Unterstimme" übernimmt. Vorzuziehen ist aber die notierte Version: 3 Takte nur rechte Hand.

Horst Ebenhöh

PREVIEW PREVIEW

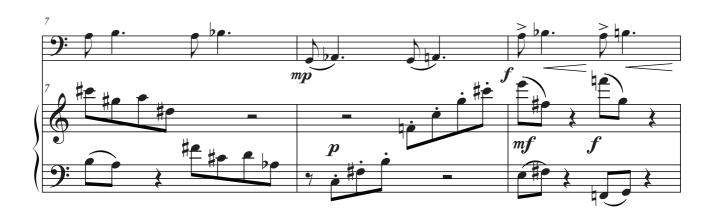
# Initii per Violoncello con pianoforte

Drei leichte Stücke für Violoncello und Klavier

I.







Unauthorized duplication of this document or parts of it is prohibited by Austrian and International Copyright Law

Unauthorized duplication of this document or parts of it is prohibited by Austrian and International Copyright Law

## Initii per Violoncello con pianoforte

